Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2755

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 25.

Cod. 2755 1524

Gebetbuch (deutsch).

Pergament, III, 130ff., 120 × 80, Schriftspiegel 75 × 55/57, 13 Zeilen. — Wappenseite, zahlreiche Ranken und Initialen. — Originalfoliierung. — Van Swieten-Einband 1755, Goldschnitt.

Datierung: *1524* (Jahrzahl am unteren Rand des Vollbildes auf fol. III^{v}).

Vorbesitzer: Königin Anna von Ungarn (Allianzwappen und Bildnis auf fol. III^{v}). — Schon 1576 in der Hofbibliothek.

Literatur: Inventar I, 84.

Abb. 100

Cod. 2758 Mondsee, 1528

Totenoffizium (Teile, deutsch).

Pergament, 146ff., 92 × 89, Schriftspiegel 50/55 × 55/60, 11—12 Zeilen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Blindstempeln und Rollenpressung, Schließen entfernt.

Datierung, Lokalisierung, Schreibername: *Geschriben durch Bruedern Othmarum Rabel professum in Mannsee Anno domini 1528* (fol. 53^{v}). — Mehrere weitere Datierungen vom gleichen Jahr.

Vorbesitzer: Frater Sebastian (fol. 53^{v}: *Gesegen dich gott. B. Sebasti.* — fol. 146^{r}: *frater Sebastian in mense* (= Mondsee) *convers* (sic!); mehrere Eintragungen und Glossen von derselben Hand. — Mondsee.

Literatur: Menhardt I, 266.

Abb. 113

Cod. 2820 1546

Das Gesicht und die Vision Meister Heinrichs von Hassia (letzter Teil einer Sammelhandschrift) (deutsch).

Papier, fol. 172^{r}—174^{v}: 292 × 214, Schriftspiegel 212 × 137, 2 Spalten zu 32—37 Zeilen.

Datierung, Schreibername: *Das gesicht vnd Vision Maister Hainrichs von Hassia Durch mich Sebasztian Buechleuter Abgeschriben Anno 1546* (fol. 172^{r}). — Die vorhergehenden Teile der Handschrift von einer Hand aus dem letzten Viertel des 15. Jhs., nicht datiert.

Vorbesitzer: Freiherr Joachim von Windhag (Exlibris vom Jahre 1656 auf dem vorderen Spiegel eingeklebt). — Seit 1786 in der Hofbibliothek.

Literatur: Menhardt I, 383—385.

Abb. 154

Cod. 2835 (Wiener Neustadt ?), 1512

MAXIMILIAN I.: Diktate an Marx Treitzsaurwein (deutsch).

Papier, 41ff., 317 × 217, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Kolorierte Federzeichnungen, farbige Überschriften. — VD und HD des Originaleinbandes (braunes Leder mit Streicheisenlinien und Blindpressung) bei der Restauration im 19. Jh. auf einen Pappeinband geklebt.

Datierung, Schreibername: *Was in disem puech geschriben ist, das hat kaiser Maximilian im XV^{c} vnd XII Iar mir Marxen Treytzsaurwein seiner kay^{n}. M^{t}. Secretary*

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2755

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 100.

Abb. 100 Cod. 2755, fol. III^{v}—1^{r} 1524

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2755

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=7239